

Donnerstag, 13. Juni 2024, Werra Rundschau / Lokales

Spaßparcours für Jestädter Kinder

TSV Jestädt: Damenteam organisiert Fest am Samstag – Freitag regiert Fußball

VON HARALD TRILLER



Der Kinderfestausschuss vom TSV Jestädt auf dem Dorfanger: Daniela Hiebenthal (stehend, von links), Susanne Jahn, Maria Otto. Hockend von links: Christina Wicke und Dorothee Frenzel. Es

fehlt Katja Sauer. Foto: privat/nh

Jestädt – Das Kinderfest in Jestädt genießt eine jahrzehntelange Tradition. Gefeierte wurde unter der Regie von Grundschullehrer Josef Schreiber immer sonntags auf und rund um den Dorfmittelpunkt, den Anger. Die vielen von Anneliese Gimbel einstudierten Darbietungen und Reigentänze wurden untermalt von Klängen aus dem mit Maibäumchen ausgestaffierten Musikantenhäuschen, gebaut direkt an der dicken Linde, die aus Sicherheitsgründen gefällt werden musste.

Sicherheit wird auch in der Gegenwart beherzigt, denn das hohe Verkehrsaufkommen lässt das Fest für die Kleinsten des Ortes auf dem Anger schon lange Jahre nicht mehr zu. Darüber hinaus lag es im Tiefschlaf und wurde unter der Federführung vom örtlichen TSV Jestädt 2016 wiederbelebt. Maßgeblichen Anteil daran hatten Katja Sauer und Christina Wicke, die auch heute noch mit hoher Intensität dem Kinderfestausschuss angehören. An ihrer Seite stehen aktuell Dorothee Frenzel, Daniela Hiebenthal, Susanne Jahn und Maria Otto. „Wir haben wieder ganz viel vorbereitet und freuen uns total, dass unser Pfarrer Harald Aschenbrenner am Samstag um 14.30 Uhr mit einem kurzen Gottesdienst das Kinderfest eröffnet“, weiß Christina Wicke un-gesehen, dass er, wie schon beim Kirmesgottesdienst im Festzelt, wieder ganz besondere Worte finden wird.

Danach geht es im wahrsten Sinne des Wortes rund, für die Mädchen und Jungen wird ein Spaßparcours mit Torwandschießen, Slalomrennen, Leiterlauf, Fußballpusten, Bastelstation mit Hüpfburg angeboten, der mit einer Laufkarte absolviert werden muss. Und als Krönung dürfen sich die kleinen Gäste auch noch schminken lassen. „An allen Stationen halten wir kleine Preise vor“, rührt Katja Sauer die Werbetrommel und lädt herzlich zum Mitmachen ein.

„Natürlich ist auch an das leibliche Wohl gedacht, wir halten für die Kinder Brat- und Currywurst bereit, auch Pommes werden mit dem dazugehörigen Getränk nicht fehlen“, sagen Dorothee Frenzel, Daniela Hiebenthal, Susanne Jahn und Maria Otto im Gleichklang. Gegen 17 Uhr soll das Kinderfest, das unter dem Motto „Jestädt vor – schieß ein Tor“ steht und sich damit bereits mit dem Tag zuvor vereint, ausklingen, um die Kondition des Dorfnachwuchses nicht überzustrapazieren. Der Nachhauseweg wird aber erst angetreten, wenn die Kinder ihre verdiente Belohnung für die absolvierte Stationsrunde erhalten haben,

Apropos Tag zuvor: Der TSV Jestädt lädt auch bei dieser Europameisterschaft, wie bei allen Großereignissen auf der Fußballwelt, zur

Live-Übertragung auf Großbildleinwand zum Eröffnungsspiel Deutschland gegen Schottland unter das Vorbaudach vom Vereinsheim ein. „Wir werden natürlich auch alle anderen deutschen Begegnungen auf unserem Sportgelände anbieten und noch dazu für das leibliche Wohl sorgen“, erklärt der TSV-Vorsitzende Christoph Klug.